Verantwortliche Redakteure
Für den politischen Theil:
C. Fontane,
für Feuilleton und Vermischtes:
J. Rechner,
für den übrigen redaktionellen Theil:
H. Schmiedehaus,
sämmtlich in Posen.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
O. Knorre in Posen.

Mittag-Ausgabe.

Posener Zeitung.

Sechsundneunzigster Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in Posen bei der Expedition der
Zeitung, Wilhelmstraße 17,
ferner bei Gust. Ad. Schleh, Hoflief.
Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch in Firma
J. Neumann, Wilhelmsplatz 8,
in Gnesen bei S. Chraplewski,
in Meseritz bei Ph. Matthias,
in Wreschen bei J. Jadesohn
u. bei den Inseraten-Annahmestellen
von G. L. Daube & Co.,
Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse
und „Invalidendank".

Nr. 774.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Dienstag, 5. November.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1889.

Telegraphische Nachrichten.

Baden-Baden, 4. November. Die Kaiserin Augusta ist heute Nachmittag 2½ Uhr nach Koblenz abgereist.

Karlsruhe, 4. November. Der Erbgroßherzog von Baden ist heute aus Baden-Baden nach Freiburg zurückgekehrt, um das Kommando des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 wieder zu übernehmen. Die wiederholt stattgefundenen ärztlichen Untersuchungen haben ergeben, daß der Erbgroßherzog völlig wieder hergestellt und seine Gesundheit durch den langen Aufenthalt in Badenweiler ganz gekräftigt worden ist.

Würzburg, 4. November. Der als Archäologe und Philologe bekannte Geheimrath von Urlichs, ehemals Mitglied des Erfurter Parlaments, ist gestern Abend an einem Schlaganfall gestorben.

Hamburg, 5. Nov. Bestem Vernehmen nach reist Graf Kalnoky von Friedrichsruh heute Abend 11 Uhr 35 Min. über Berlin nach Wien zurück.

Wien, 4. November. Erzherzog Albrecht tritt am 6. November die Rückreise von Madrid nach Arco an.

Wien, 4. November. Die „Polit. Korresp." erklärt auf Grund eingeholter Erkundigungen gegenüber Meldungen über Verhandlungen, welche die deutsche Regierung bezüglich Ueberlassung des im österreichischen Heere versuchten rauchlosen Pulvers eingeleitet haben soll, daß an maßgebender Stelle von ähnlichen Verhandlungen nichts bekannt ist. Damit seien auch die Bemerkungen hinsichtlich der chemischen Beschaffenheit des deutschen Pulvers hinfällig.

Wien, 5. November. Der Kaiser ist gestern Abends nach Gödöllö, die Kaiserin gestern Nachmittags von Triest nach Korfu abgereist.

Prag, 5. November. Im Landtage hat gestern der Statthalter erklärt, die Regierung halte in der Angelegenheit betreffs Erbauung eines Schifffahrtskanals auf der Donau in der Richtung auf Budweis, sowie in der Kanalisirung der Moldau von der Einmündung des Kanals bis Melnik an dem bereits im Budgetausschusse 1887 ausgesprochenen Prinzip fest, daß die Regierung keine Initiative mit Rücksicht auf den großen Aufwand des Unternehmens ergreifen könne.

Paris, 4. November. Der Autonomist Rousselle ist zum Präsidenten des hiesigen Munizipalraths gewählt worden.

Die „Nation" erklärt die Gerüchte für unbegründet, wonach der Marineminister daran dächte, in Folge von Meinungsverschiedenheiten mit seinen Kollegen über die Tonkin betreffenden Fragen seine Entlassung zu nehmen.

Mons, 4. November. Im Kohlenbecken de Borinage scheint der Ausstand der Grubenarbeiter abzunehmen. In Lüttich sind alle Bergwerke in Arbeit, hingegen breitet sich der Ausstand im zentralen Becken um Mariemont aus. Dort wurde heute in mehreren Versammlungen der Arbeiter der Ausstand beschlossen. Es herrscht jedoch überall vollkommene Ruhe.

Konstantinopel, 4. November. Der Kaiser ritt heute Vormittag mit militärischem Gefolge nach den „Süßen Wassern", besuchte sodann die Militärschule und wohnte dem Exerzitium der Truppen bei, welches Allerhöchstseine Zufriedenheit erregte. Der Kaiser lobte ganz besonders das Aussehen der Mannschaften, welches Höchstderselbe als prächtig bezeichnete. Der Kaiser ritt alsdann die ganze Länge der Grande Rue in Pera entlang nach Stambul, um dort die Runde um die alte Stadtmauer zu machen. Gegen 3 Uhr begiebt sich das kaiserliche Paar auf der Yacht „Sultanjeh" nach dem Bosporus und wird der deutschen Botschaft in Therapia einen Besuch abstatten. Die Kaiserin besuchte Vormittags den Bazar. Ihre Majestäten haben wiederholentlich Ihre große Genugthuung über die glänzende Gastfreundschaft des Sultans ausgesprochen. Letzterer hat den dringenden Wunsch geäußert, daß seine hohen Gäste ihren Aufenthalt noch um einen Tag verlängern möchten.

Konstantinopel, 5. Nov. Gestern Nachmittags 2½ Uhr begaben sich der Kaiser und die Kaiserin zu Schiff nach Therapia, besuchten unter Führung des Botschafters v. Radowitz den Park und das Botschaftspalais, besichtigten den von der deutschen Kolonie errichteten Obelisken mit Moltkes Medaillonporträt und fuhren um 5 Uhr nach Konstantinopel zurück. Der ganze Bosporus war feenhaft beleuchtet. Nach der Ankunft im Yildizpalaste fand Abends 6½ Uhr ein Diner beim Sultan statt. Die Hauptstraßen Peras waren glänzend illuminirt. Die Majestäten wurden bei ihrer Ankunft in Therapia und bei der Rückkehr von der Volksmenge in den Straßen jubelnd begrüßt. Der Kaiser besuchte bei einem Morgens unternommenen Ausflug auch das kaiserliche Museum. Der Besuch der Kaiserin im kaiserlichen Harem unter Führung des Sultans und in Begleitung der Frau v. Radowitz und anderer Damen dauerte ¾ Stunden. Zwei Töchter des Sultans trugen auf Wunsch der Kaiserin auf dem Flügel einige Musikstücke von Chopin und die preußische Volkshymne vor. Graf Bismarck stattete dem Großvezier, dem Minister Said Pascha und dem englischen Botschafter White Besuche ab.

Rom, 5. November. Nach einer Meldung der „Agenzia Stefani" aus Venedig wird die Ankunft des deutschen Kaiserpaares am 12. November daselbst erwartet. Der Kaiser wird sich dann zu zweitägigem Aufenthalte nach Monza begeben, die Kaiserin zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten in Venedig bleiben und dort vom Kaiser abgeholt werden.

Athen, 5. Nov. Die Deputirtenkammer wählte gestern ihr Bureau und zwar wurden die Kandidaten der Regierungspartei mit 67 gegen 39 Stimmen gewählt. Das Budget wird Mittwoch vorgelegt werden.

Belgrad, 4. November. Die „Agence de Belgrad" ist zur Erklärung ermächtigt, daß die Meldung über den Austritt einzelner Mitglieder aus dem Kabinete und über eine bevorstehende Rekonstruirung desselben grundlos seien.

Hamburg, 4. November. Der Postdampfer „Hammonia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktiengesellschaft ist, von New-York kommend, heute Morgen 8 Uhr auf der Elbe eingetroffen.

Aus der Provinz Posen
und den Nachbarprovinzen.

—i. **Gnesen**, 4. November. [Sektion.] Die Leiche des verstorbenen Gastwirths Miebus, welcher bekanntlich durch seine Ehefrau vergiftet sein soll, ist, wie wir weiter erfahren, heute ausgegraben und sezirt worden.

Angekommene Fremde.

Posen, 5. November.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Kaufleute van Osch aus Paris, Biehl aus Berlin, Kleinert aus Meiningen, Fabrikant Gregor aus Bamberg, Rittergutsbesitzer v. Winkler und Familie aus Galizien, Kaufmann Schönberger aus Wien, Advokat Werner aus Löwen, Kaufmann Klein aus Breslau, Privatier Kalkbrenner aus Dobieslawitz, Kaufmann v. Bardzki aus Berlin, Theater-Agent Lange aus Berlin.

Hotel de Rome — F. Westphal & Co. Die Assekuranz-Insp. Ewert aus Berlin, Thran aus Berlin, die Landwirthe Kirstein aus Skrzypno, Kirstein aus Groß-Lubin, Zimmermeister Maetze aus Bojanowo, die Kaufleute Sohm aus Ludwigsburg, Tichauer aus Berlin, Hehring aus Nürnberg, Stephan aus Breslau, Kreymberg aus Karlsruhe, Mathias und Richter aus Leipzig, Belling aus Stettin, Neumark, Küchen und Lesser aus Berlin, Jacoby und Neustadt aus Breslau, Namm aus Mainz.

Stern's Hotel de l'Europe. Architekt Beustier aus Wien, Kaufmann Kehrberg aus Leipzig, Gutsbesitzer Mekelmann aus Greifenhagen, Assessor Berges aus Berlin, Apotheker Sperber aus Breslau, die Kaufleute Holbring aus Münster, Wunsch aus Mannheim.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer v. Zoltowski aus Czacz, Frau v. Grodzicka aus Psarskie, Libelt und Frau aus Zajączkowo, Dekan Hebanowski aus Lwowek, die Kaufleute Grodzierski aus Polen, Mikorski aus Polen, Saubert aus Posen, Bendzinski aus Galizien, Schulz aus Gnesen, Koninski aus Krakau, Rittergutsbesitzer Graf Maltzan aus Militsch.

J. Grätz's Hotel „Deutsches Haus" vormals Langner's Hotel. Kaufmann Hanke aus Breslau, Inspektor Gryszczynski aus Sarbie.

Georg Müllers Hotel „Zum alten deutschen Hause". Die Kaufleute Busch aus Wermelskirchen, Frantz aus Wreschen, Reisender Brade aus Janowitz, Maschinen-Techniker Benet aus Schroda, Wirthschafts-Inspektor Brodzki aus Potulice, Oekonom Schmandt und Frau aus Hoperki, Lehrer Helm aus Lissa, Frau Lehrer Berker aus Bromberg.

2. Klasse 181. Königlich Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 4. November 1889. — 1. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 105 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

89 160 88 545 638 752 59 95 844 960 **1**024 26 90 237 385 669 **2**004 (150) 28 312 17 545 (150) 728 78 802 23 984 **3**010 49 101 3 295 314 26 27 528 66 632 63 770 924 **4**134 272 331 91 421 640 701 27 47 **5**021 253 56 410 541 68 72 686 847 959 86 **6**072 213 20 312 21 (150) 471 510 762 842 901 (200) 79 **7**103 41 87 89 247 (**10000**) 60 75 312 532 93 672 800 62 76 88 **8**147 69 220 39 377 459 762 84 839 923 27 **9**198 208 33 447 89 631 726

10010 111 (150) 47 (200) 56 256 343 416 31 512 722 32 52 833 **11**081 98 106 20 31 48 63 89 226 66 333 41 (200) 401 532 62 74 634 766 93 825 48 928 **12**009 85 160 262 457 70 721 57 826 902 28 87 **13**012 23 64 251 91 610 733 87 864 94 969 72 **14**113 228 (200) 50 68 292 439 507 690 747 943 **15**175 78 402 5 19 631 76 91 736 (150) 91 902 60 (200) 67 68 **16**078 129 376 530 35 68 749 **17**144 66 230 62 (150) 85 340 523 62 660 859 91 992 **18**111 16 46 297 475 821 999 **19**001 32 90 (150) 141 207 56 332 93 441 61 537 86 609 754 56 850 969

20157 633 58 735 60 806 939 **21**030 65 (150) 67 149 72 97 238 43 58 89 91 466 (150) 515 57 603 30 91 714 20 870 **22**133 56 203 394 494 532 48 606 31 723 842 986 **23**000 75 169 235 317 405 (150) 17 511 660 713 848 51 67 907 38 57 70 91 **24**126 65 233 70 415 506 714 54 816 74 950 (150) **25**024 32 135 (150) 367 458 523 72 74 964 79 **26**036 86 90 124 254 71 438 515 87 794 888 93 953 61 **27**025 59 (150) 69 293 383 84 97 431 577 619 49 81 84 768 852 **28**115 214 94 98 321 50 66 420 (150) 52 79 653 904 29 **29**028 343 96 443 801 955

30054 134 58 257 62 459 578 (150) 646 69 97 711 938 **31**002 68 223 48 81 494 693 734 827 956 **32**066 425 39 89 908 61 65 80 **33**018 33 47 51 159 277 84 445 89 676 715 61 847 945 69 **34**156 229 306 21 28 466 76 683 900 **35**042 102 88 205 61 99 341 455 676 840 980 **36**280 334 568 690 848 67 **37**011 26 120 225 404 52 540 81 669 92 719 894 **38**230 328 473 517 620 59 87 706 851 73 948 (**45000**) **39**181 246 333 63 486 562 75 954

40049 (150) 335 642 67 745 49 807 16 **41**167 229 313 482 665 701 78 853 **42**151 313 48 57 550 668 893 (200) 922 64 **43**020 60 132 285 392 489 574 722 31 868 973 **44**048 92 171 537 675 808 60 934 **45**067 170 90 (200) 261 389 403 13 54 652 816 982 **46**021 37 53 94 521 83 707 32 804 923 **47**013 194 278 305 6 10 11 550 (150) 94 645 49 85 712 920 47 **48**071 (300) 222 638 739 60 806 7 **49**050 108 344 53 438 660 792

50397 465 75 546 716 **51**009 135 281 434 50 506 68 603 62 770 895 98 912 **52**002 86 183 319 86 (200) 441 47 51 685 854 61 **53**019 106 256 346 559 (1500) 650 75 707 16 20 844 924 53 **54**139 76 225 483 563 648 706 806 54 85 **55**354 435 81 554 91 621 98 903 93 **56**174 99 319 422 84 526 903 28 86 **57**141 305 24 84 473 579 92 99 603 23 **58**199 204 399 426 624 737 **59**015 94 133 201 384 520 96 601 33 728 805 19 22

60041 167 236 338 556 624 988 **61**095 145 525 51 93 607 32 765 67 818 37 85 **62**082 291 764 864 72 931 **63**220 393 419 31 541 666 853 901 **64**034 179 287 95 316 21 607 791 816 42 **65**125 287 390 637 40 866 70 83 **66**020 55 102 (150) 236 82 323 401 10 18 508 46 66 (150) 654 85 90 858 67 76 93 **67**088 286 758 819 35 929 **68**058 129 59 240 301 12 97 406 12 523 630 86 98 728 845 79 926 29 **69**231 70 420 502 688

70033 201 27 79 310 63 649 938 **71**057 88 213 42 375 91 427 501 600 828 980 **72**207 321 557 58 605 20 823 913 41 47 **73**218 71 313 25 755 68 808 31 78 **74**005 221 29 324 (**3000**) 35 70 412 65 590 738 846 907 **75**014 246 538 43 77 707 21 858 910 34 **76**070 370 98 403 18 74 699 890 942 88 **77**315 448 643 843 64 77 **78**025 92 220 33 310 490 595 655 817 76 95 994 **79**009 12 149 202 65 315 64 526 744 61

80037 62 86 172 73 391 548 91 98 766 920 **81**146 208 (150) 527 799 975 (150) **82**003 124 71 261 83 338 80 81 90 461 513 703 79 940 78 **83**044 442 558 65 98 638 847 921 (300) **84**040 148 (150) 201 15 80 394 494 514 24 661 82 808 23 30 **85**046 56 73 196 253 355 71 78 466 513 96 600 711 929 **86**165 321 84 402 53 500 41 674 782 805 **87**032 127 310 80 456 517 696 743 (150) 53 (150) 86 916 **88**080 (200) 262 308 87 400 559 (200) 81 607 717 35 92 824 991 **89**051 128 222 45 439 52 83 500 (200) 5 614 777 804 14 916

90044 95 246 617 **91**206 23 320 78 439 507 717 49 867 929 74 **92**023 146 47 471 84 692 99 795 **93**149 239 91 97 465 569 688 742 92 999 **94**001 43 51 76 98 105 242 381 494 682 909 **95**029 168 402 507 (300) 738 874 **96**103 242 326 621 832 35 56 83 **97**047 132 225 (500) 71 309 478 527 (150) 51 74 712 800 969 **98**126 319 403 5 (150) 595 644 722 62 97 858 905 40 **99**049 90 127 50 292 576 622 66 69 755 81

100151 264 420 64 648 54 719 802 95 969 **101**109 18 22 264 90 346 84 427 841 44 98 **102**032 39 48 143 268 448 52 63 562 619 **103**092 101 48 251 87 (150) 423 520 25 59 76 87 639 805 **104**132 209 338 65 432 505 98 606 893 (150) 911 19 **105**211 652 63 764 842 92 **106**052 144 328 52 56 80 450 98 510 704 919 91 **107**032 81 140 331 451 654 74 729 891 92 983 (150) **108**088 241 495 620 740 64 915 **109**031 145 319 46 58 463 596 (200) 652 708 837 923 55 (150)

110025 123 364 74 436 41 518 648 77 86 **111**020 51 148 242 (150) 59 70 353 431 510 32 63 713 71 75 847 912 **112**100 442 45 543 87 635 80 791 **113**075 244 82 423 570 727 62 96 995 **114**053 272 99 352 80 499 545 636 49 703 11 831 44 80 957 67 **115**316 455 685 90 751 929 48 **116**151 758 828 990 **117**030 39 52 108 200 22 300 67 444 517 665 72 739 85 933 67 **118**193 226 28 44 365 431 807 13 915 **119**124 219 317 24 90 495 559 690 710 840

120040 70 147 64 91 225 307 84 524 760 822 39 **121**169 393 683 904 35 74 **122**046 86 283 443 531 611 815 969 **123**059 183 248 63 356 60 87 470 558 97 719 29 860 **124**059 190 266 340 90 429 51 703 7 31 820 926 48 (150) 92 **125**013 184 283 363 570 677 737 817 941 **126**001 53 118 22 30 78 308 95 505 648 96 761 880 994 97 **127**031 86 96 191 225 372 404 38 591 858 945 **128**003 139 51 249 55 83 333 410 505 87 700 94 846 55 906 **129**107 261 744 76 (150) 810 20 34 954 66

130042 142 48 74 337 417 87 91 505 606 781 88 968 77 **131**039 117 214 83 408 99 816 51 55 81 **132**342 621 750 59 934 40 98 **133**023 46 239 84 317 620 857 900 **134**109 (200) 44 66 603 701 37 900 **135**032 427 82 540 76 655 857 **136**061 134 88 302 416 81 546 623 813 920 **137**191 203 825 **138**004 6 41 44 187 203 348 61 (150) 452 660 835 916 46 **139**145 319 68 69 424 500 71 889 963

140061 109 371 85 547 51 759 826 50 **141**150 71 326 405 708 86 **142**021 360 704 817 28 85 906 46 59 68 **143**015 605 28 741 928 **144**355 547 659 83 743 806 44 83 **145**012 69 116 239 449 57 70 551 693 790 809 10 (300) 44 66 82 956 **146**051 108 216 465 89 549 672 718 906 27 70 **147**011 24 132 214 42 79 346 73 (150) 569 740 80 863 65 901 11 96 **148**216 40 314 61 412 541 71 664 917 50 **149**050 65 147 236 55 391 525 41 606 31 797 931 58

150027 55 127 40 95 210 85 353 56 444 533 652 64 835 **151**039 81 95 (200) 103 294 395 427 691 795 916 **152**047 194 (150) 304 8 26 49 (200) 91 93 469 693 722 806 934 **153**137 93 237 89 431 596 976 **154**222 43 78 382 712 808 46 88 **155**184 293 341 425 614 (300) 52 74 829 909 **156**001 142 222 28 38 453 529 75 613 864 929 **157**009 281 623 74 810 56 **158**145 82 227 62 370 539 68 759 846 998 **159**086 189 205 311 28 61 (150) 433 558 759 825 26 927 88

160011 410 585 601 30 38 714 **161**016 304 73 409 46 624 757 77 830 95 914 **162**084 223 90 487 90 573 (200) 757 976 **163**015 18 62 123 380 535 685 **164**118 203 301 533 649 77 91 722 76 85 820 (300) 42 **165**064 322 597 690 745 70 (150) 814 **166**241 70 371 497 512 59 73 648 814 98 909 **167**171 201 359 98 413 39 737 854 **168**007 18 22 37 153 245 61 365 76 472 546 63 86 708 13 64 808 24 53 **169**044 61 72 (500) 108 204 10 70 73 658 712 873 91

170087 265 326 34 (150) 44 60 513 27 621 802 946 **171**203 29 58 87 342 86 88 96 539 642 787 867 902 39 **172**108 18 352 436 529 80 638 61 736 49 831 98 938 41 60 **173**087 103 (150) 51 270 498 553 620 22 724 804 22 949 65 **174**239 40 51 91 345 91 401 32 574 (200) 644 59 88 703 52 53 942 **175**022 78 182 215 52 412 37 590 687 90 842 77 910 **176**021 70 93 127 57 207 92 97 330 51 72 84 406 530 44 613 701 19 855 87 905 **177**006 83 141 200 317 29 436 70 501 621 722 (150) 24 804 29 (150) 39 981 (150) **178**157 338 438 552 65 658 700 836 89 906 38 **179**031 505 15 42 609 743 (300)

180154 306 443 501 687 771 857 (150) 913 **181**148 204 502 (150) 42 (150) 795 825 67 **182**030 69 240 49 382 465 556 616 96 707 13 925 **183**381 426 604 16 71 851 957 **184**312 64 512 93 624 74 969 **185**017 236 85 96 622 79 83 (**3000**) 733 **186**506 81 82 650 (150) 708 61 850 979 **187**007 105 11 213 21 324 26 444 52 53 75 78 656 736 807 919 **188**049 166 77 (150) 248 435 84 586 845 910 **189**105 20 79 278 311 22 418 30 577 627 718 811 83

Arndt's Hotel früher Scharffenberg. Landwirth Ronning aus Groß-Döben, die Kaufleute Nowicki aus Stenszewo, Franke aus Pest.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Schmiedel aus Dresden, Lasch und Buker aus Breslau, Gundermann aus Berlin, Preuße aus Chemnitz.

Grasfe's Hotel „Bellevue". Die Kaufleute Kühl aus Saar, Timendörfer aus Breslau, Thiem aus Leipzig, Pilent und Voß aus Warschau, Disponent Stegshuber aus Oberstreit.

Hotel Concordia — L. Röhr. Privatier Kirschstein und Frau aus Stenszewo, Kaufmann Dickow aus Stettin, Rentier v. Wysoczynski aus Inowrazlaw, Kaufmann Beyn aus Berlin, Privatier Grosse aus Kattowitz, königl. Bahnmeister Ment aus Kobelnitz, Kaufmann Hope aus Schroda.

Telegraphische Börsenberichte.

Produkten-Kurse.

Köln, 4. Novbr. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 18,75, do. fremder loco 21,00, do. per November 19,25, per März 19,55. Roggen hiesiger loco 15,50, fremder loco 17,00, per November 16,10, per März 16,60. Hafer hiesiger loco 13.75, fremder 15,75. Rüböl loco 71,00, per Mai 64,50.

Bremen, 4. November. Petroleum (Schlussbericht) stetig, Standard white loco 7,10 Br.

Norddeutsche Wollkämmerei 283 Br.

Aktien des Norddeutschen Lloyd 174⅞ Gd.

Hamburg, 4. Nov. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 175—182. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 165—172, russischer loco ruhig, 110 bis 112. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl, unverzollt still, loco 69. Spiritus ruhig, per November-Dezember 21½ Br., per Dezember-Januar 21¼ Br., per April-Mai 21 Br., per Mai-Juni 21 Br. — Kaffee fester, Umsatz 300 Sack. — Petroleum behauptet, Standard white loco 7,15 Br., 7,05 Gd., per Dezember 7,15 Br., — Gd. Wetter: Regnerisch.

Hamburg, 4. Novbr. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Novbr. 11,97½, per Dezember 12,17½, per März 12,72½, per Mai 12,95. Stetig.

Hamburg, 4. Novbr. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per November 79, per Dezbr. 79½, per März 76½, per Mai 76. Behauptet.

Wien, 4. Novbr. Weizen per Frühjahr 8,62 Gd., 8,67 Br., per Mai 8,73 Gd., 8,78 Br. Roggen per Frühjahr 7,66 Gd. 7,71 Br., per Mai-Juni 7,76 Gd., 7,81 Br., Mais per Mai-Juni 5,40 Gd. 5,45 Br., per Juli-August 5,55 Gd., 5,60 Br. Hafer per Frühjahr 7,56 Gd., 7,61 Br., per Mai-Juni 7,66 Gd., 7,71 Br.

Pest, 4. November. Produktenmarkt. Weizen loco flau, per Frühjahr 8,32 Gd. 8,34 Br. Hafer per Frühjahr 7,24 Gd., 7,26 Br. Neuer Mais 5,02 Gd., 5,04 Br. — Kohlraps —. Prachtwetter.

Paris, 4. November. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen träge, per November 22,10, per Dezember 22,25, per Januar-April 22,60, per März-Juni 23,00. Roggen ruhig, per November 14,25, per März-Juni 15,00. Mehl träge, per November 50,80, per Dezember 51,25, per Januar-April 51,50, per März-Juni 52,00. — Rüböl fest, per November 71,25, per Dezember 71,50, per Januar-April 72,50, per März-Juni 67,25. — Spiritus ruhig, per November 36,75, per December 37,25, per Januar-April 38,50, per Mai-August 40,00. Wetter: Bedeckt.

Paris, 4. Nov. (Schlussbericht). Rohzucker 88% behaupt., loco 28,50 a —,—. Weisser Zucker fest, Nr. 3 per 100 Kilogramm per November 32,50, per Dezember 32,75, per Januar-April 33,75, per Mär-Juui 34,50.

Havre, 4. November. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per Dezember 96,00, per März 93,50, per Mai 93,00. Behauptet.

Havre, 4. Novbr. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 15 Points Hausse.

Rio 7 000 Sack, Santos 9 000 Sack, Recettes für Sonnabend.

Amsterdam, 4. November. Java-Kaffee good ordinary 51¾.

Amsterdam, 4. November. Bancazinn 59.

Amsterdam, 4. November. (Getreidemarkt.) Weizen auf Termine höher, per November 188, per März 196. Roggen loco fest, auf Termine unverändert, per März 140 a 141, per Mai 141 a 142 a 141. Raps per Frühjahr —. Rüböl loco 34, per December 33½, per Mai 33.

Antwerpen, 4. November. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco 17⅝ bez. und Br., per November 17⅝ Br., per Dezember 17⅝ Br., per Januar-März 17⅝ Br. Ruhig.

Antwerpen, 4. November. (Getreidemarkt.) Weizen ruhig Roggen unverändert. Hafer behauptet. Gerste unverändert.

London, 4. November. Chili-Kupfer 44⅜, per 3 Monat 44⅞.

London, 4. November. 96pCt. Javazucker 14 ruhig, Rübenrohzucker neue Ernte per Oktober 11⅝ ruhig.

London, 4. Novbr. Die Getreidezufuhren betrugen in der Woche vom 26. Oktober bis zum 1. November: Engl. Weizen 4192, fremder 56 526, englische Gerste 2400, fremde 18 597, englische Malzgerste 22 382, fremde —, engl. Hafer 994, fremder 87 799 Qrts. Engl. Mehl 20 868, fremdes 32 261 Sack und 95 Fass.

Glasgow, 4. Novbr. Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 6600 gegen 7500 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

Glasgow, 4. November. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 58 sh. 9 d.

Bradford, 4. November. Wolle fest, unverändert, mitunter etwas höher, Garne und Stoffen belebt.

Liverpool, 4. Nov. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 10 000 Ballen. Ruhig. Tagesimport 16 000 B.

Liverpool, 4. November. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 14 000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Fest.

Middl. amerikanische Lieferung: November 5⅝ Verkäuferpreis, November-Dezember 5 19/32 Käuferpreis, December-Januar 5 19/32 do., Januar-Februar 5 19/32 do., Februar-März 5 19/32 do., März-April 5 39/64 Verkäuferpreis, April-Mai 5 41/64 do., Mai-Juni 5 21/32 Käuferpreis, Juni-Juli 5 11/16 d. Verkäuferpreis.

Berlin, 5. November. Wetter: Trübe.

Newyork, 4. Novbr. Rother Winterweizen fester, per November —, per Dezember 84⅛, per Mai 89⅝.

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 4. November. (Schluss-Course.) Fest. La Veloce gefragt Lond. Wechs. 20,393, Pariser do. 80,933, Wiener do. 171,02, Reichsanl. 107,95, Oesterr. Silberr. 73,60, do. Papierr. 73,80, do. 5proz. do. 86,80. do. 4proz. Goldr 94,10, 1860 Loose 124.40, 4proz. ung. Goldr. 86,70, Italiener 93,50, 1880er Russen 92,90, II. Orientanl. 65,10, III. Orientanl. 66,00, 4proz. Spanier 75,00, Unif. Egypter 93,10, Konvertirte Türken 17,20, 3prozentige portugisische Anleihen 68,10[1]), 5proz. serb. Rente 84,40[1]), Serb. Tabaksr. 84,80[1]), 6pr. cons. Mexik. 94,40, Böhm. Westb. 288¼, Centr. Pacific. 111,00, Franzosen 202, Galizier 163⅛, Gotthardbahn, 176,00, Hess. Ludwb. 126,60, Lombarden 110½, Lüb.-Büchener 199,20, Nordwestb. 163¾, Unterelb. Pr.-Akt. —,—, Kreditactien 268⅜, Darmstädt. Bank 177,40, Mitteld. Kreditbank 116,70, Reichsbank 137,90, Disk.-Kommandit 239,40, 5proz. amort. Rum. 96,60[1]), do. 4proz. innere Goldanleihe —,—. Böhmische Nordbahn 194,

Dresdener Bank 168,70, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 152,50, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 78,50, 4½pCt. Portugiesen 99,30, Siemens Glasindustrie 163,20, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd —,—, Duxer steigend —,— ungar. Papierrente —,—, Portland-Cementwetke Heidelberg —,—, Mecklenburger —, Veloce 155,00, internat. Elektrizittäts-Aktien —,—, Berlin-Wilmersdorfer —,—

Privatdiskont 4½ Procent. Silber —.

Nach Schluss der Börse: Fest. Kreditaktien 268⅞, Franzosen 201½, Galizier —,—, Lombarden 110½, Egypter 93,10, Diskonto-Kommandit 240,50, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktienges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—, Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—, Laurahütte —,—, Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Continental-Guano —,— Türkenloose —,—, Dresdener Bank —,—, Schweizer Nordost —,—.

[1]) per comptant.

Wien, 4. November. (Schluss-Course). Realisirungen der Platzspekulation drückten, Schluss ruhig.

Oesterr. Papierrente 86,85, do. 5proz. do. 101,35, do. Silberrente 86,30, 4proz. Goldrente 109,50, do. ungar. Goldr. 101,70, 5proz. Papierrente 97,65, 1860er Loose 139,50, Anglo-Aust. 149,60, Länderbank 259,60, Kreditaktien 315,65, Unionbank 244,50, Ung. Kredit 336,50, Wiener Bankverein 119,10, Böhm. Westbahn 33750, Busch. Eisenb. 397, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 219,75, Elisabeth. —,—, Nordb. 2595,00, Franzosen 237,25, Galizier 191,25, Alp. Montan-Aktien 93,40, Lemberg-Czernowitz 235,75, Lombarden 129,40, Nordwestbahn 190,75, Pardubitzer 169,00, Tramway —,—, Tabakaktien 120,50, Amsterdamer 98,45, Deutsche Plätze 58,35, Lond. Wechsel 119,10, Pariser do 47,20, Napoleons 9,48, Marknoten 58,37½, Russ. Bankn. 1,24¼, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn —,—.

Paris, 4. November. Behauptet.

3proz. amort. R. 90,65, 3proz. Rente 87,22½, 4½proz. Anleihe 104,90, italienische 5proz. R. 94,15, österreichische Goldrente 92¾, 4proz. ungar. Goldrente 87,43, 4 proz. Russen 1880 94,40, 4proz. Russen 1889 92,00, 4proz. unif. Egypter 472,18, 4proz. Spanier äussere Anleihe 74⅞, Konv. Türken 17,15, Türkische Loose 72,00, 5proz. privil. Türk.-Obligationen 453,00, Franzosen 518,75, Lombarden 286,00, do. Prioritäten 313,75, Banque ottomane 546,25, Banque de Paris 857,50, Banque d'escompte 526,25, Crédit foncier 1300,00, do. mobilier 485,00, Meridional-Aktien —,—, Panama-Kanal-Aktien —,—, do. 5proz. Obligationen 39,00, Rio Tinto Aktien 346,80, Suezkanal Aktien 2317,50, Wechsel auf deutsche Plätze 122 3/16, do. London, kurz 25,21, Chèques auf London 25,23, Compt. d'Escompte 660.

London, 4. November. (Schluss-Course.) Ruhig.

Engl. 2¾proz. Consols 97¼, Preuss. 4proz. Consols 106, Italien. 5proz. Rente 93¼, Lombarden 11¼, 4proz. Russen von 1889 92¼, Conv. Türken 17⅛, Oesterr. Silberrente 73, do. Goldrente 93, 4proz. ungar. Goldrente 86⅞, 4proz. Spanier 74⅞, 5proz. privil. Egypter 102⅝, 4proz. unifiz. do. 91⅜, 3proz. garant. do. 100¼, 4½proz. egypt. Tributanl. 92¾, Convert. Mexik. 94¾, Ottomanbank 11¾, Suezaktien 91¾, Canada Pacific 70⅝, De Beers Aktien neue 22½.

In die Bank flossen heute 115 000 Pfd. Sterl.

Petersburg, 4. Novbr. Wechsel auf London 94,85, Russ. II. Orientanleihe 99¼, do. III. Orientanleihe 99⅛, do. Anleihe von 84 —, do. Bank für auswärtigen Handel 254, Petersburg. Diskonto-Bank 674, Warschauer Diskonto-Bank —, Petersburger internat. Bank 560, Russ. 4½proz. Bodenkreditpfandbriefe 146¾, Grosse Russ. Eisenbahn 241, Kursk-Kiew-Aktien 279.

Newyork, 4. November. Anfangscourse. Erie-Bahnaktien 28⅝, Erie-Bahn second Bonds 104½, Wabash preferred 30⅞, Illinois Centralbahn-Aktien 117, New-York Centralbahn-Aktien 106⅞, Central-Pacific Aktien 34¼, Reading u. Philadelphia Aktien 42¼, Louisville u. Nashville Aktien 81½, Lake Shore Aktien 107, Chicago Milwaukee u. St. Paul Aktien 69⅛.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 4. November. Die heutige Börse eröffnete und verlief im Wesentlichen in fester Haltung; die Kurse setzten auf spekulativem Gebiet zumeist fest oder etwas besser ein und konnten sich weiterhin unter kleinen Schwankungen gut behaupten. Die von den fremden Börsenplätzen vorliegenden Tendenzmeldungen boten geschäftliche Anregung nicht dar. Hier entwickelte sich das Geschäft im Allgemeinen Anfangs ruhig, doch fanden in einigen Ultimowerthen belangreichere Umsätze statt. — Der Kapitalsmarkt bewahrte feste Haltung für heimische solide Anlagen, und fremde, festen Zins tragende Papiere konnten ihren Werthstand zumeist gut behaupten. Türkische Anleihen mehr beachtet. — Der Privatdiskont wurde mit 4⅜ Prozent notirt. — Auf internationalem Gebiet gingen Oesterreichische Kreditaktien ruhig und nach schwacher Eröffnung in festerer Haltung um; Franzosen abgeschwächt, Lombarden behauptet, Dux-Bodenbach und Warschau-Wien höher; schweizer Nordost und Gotthardbahn fester und lebhafter; andere ausländische Bahnen ruhig und wenig verändert. — Inländische Eisenbahnaktien lagen schwächer, namentlich Lübeck-Büchen, Mainz-Ludwigshafen und Ostpreussische Südbahn, die aber etwas lebhafter umgingen. — Bankaktien fest und theilweise lebhafter, namentlich die spekulativen Diskonto-Kommandit-, Berliner Handelsgesellschafts-Antheile und Aktien der Darmstädter Bank. — Industriepapiere zumeist fest, aber nur theilweise lebhaft; Montanwerthe ziemlich belebt; von den spekulativen Devisen namentlich Laurahütte lebhaft.

Produkten-Börse.

Berlin, 4. November. Wind: SSO. Wetter: Bewölkt, eher milde.

Die neue Woche begann nicht mit so einmüthiger Festigkeit, wie die vorige geschlossen. Es war mindestens so viel matte wie feste Haltung im heutigen Verkehr vertreten.

Loco-**Weizen** gut behauptet. Im Terminverkehr schien anfänglich, trotz der matteren amerikanischen Notirungen, feste Tendenz Platz greifen zu wollen, allein die an sich kleineren Kündigungen wirkten hernach doch wieder drückend, indem sie Realisationen erzwangen. Dadurch mussten sich Course einen Abschlag von etwa ½ M. gefallen lassen und schliesslich war der Markt kaum fester, obwohl neuerdings manches von effectiver Waare zum Versande Verwendung gefunden hat.

Loco-**Roggen** ging zu festen Preisen mässig um. Im Terminhandel gingen die einzelnen Sichten verschiedene Wege. Während nahe Lieferung in Folge des immer noch recht flotten Absatzes effectiver Waare nach Sachsen, Thüringen und selbst nach Westfalen, gefragt und etwas theurer als am Sonnabend zu verwerthen war, zeigten sich für spätere Termine flottes Angebot in Arbitrage auf angeschaffte südrussische Dampfer, welche im Laufe dieses Monats abzuladen sind. Dadurch stellte sich der Werth der späteren Lieferungsfristen niedriger, so dass am Schlusse keine Spur von Report mehr vorhanden war.

Loco-**Hafer** fest. Termine erheblich höher mit matterem Schluss. **Roggenmehl** fest. **Mais** still.

Rüböl erholte sich von mattem Beginn bei reger Frage und schloss durchschnittlich 40 Pf. höher als am Sonnabend.

Spiritus bekundete matte Tendenz. Bei schleppendem Geschäft bröckelten Course langsam ab und am Schluss waren sie 30—20 Pf. niedriger als vorgestern.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Loco still. Termine still. Gekündigt 2300 Tonnen. Kündigungspreis 182,5 Mark. Loco 177—190 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 182 Mark, per diesen Monat und per November-Dezember 182,75—182—182,25 bez., per Dezember-Januar — bez., per April-Mai 190,25—190 bez.

Rauh-Weizen per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — M., per diesen Monat — M., per April-Mai —, per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Roggen per 1000 kg. Loco feine Waare gefragt. Termine still. Gekündigt 1450 Tonnen. Kündigungspreis 166 Mark. Loco 160—172 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 166 M., inländischer 168—168,5 ab Bahn bez., gemischter 165 ab Boden bez., per diesen Monat —, per November-Dezember 165,75—165,5 bis 166 bez., per Dezember-Januar —, per April-Mai 166,75—166 bez., per Mai-Juni 166,5—166 bez.

Gerste per 1000 kg. Fest. Grosse und kleine 130—200 Mk. nach Qualität. Futtergerste 130—150 M.

Hafer per 1000 Kilogr. Loco fester. Termine höher, mit mattem Schluss. Gekündigt 50 Tonnen. Kündigungspreis 158,5 Mk. Loco 150 bis 170 Mk. nach Qualität. Lieferungsqualität 156 Mark, pommerscher und schlesischer mittel bis guter 154 bis 164, feiner 165—169 ab Bahn bez., russischer — frei Wagen bez., per diesen Monat 159,25—158,25 bez., per November-Dezember 158,5—158,75 bis 158 bez., per Dezember — bez., per April-Mai 157 bis 156,25—156,5 bez., per Mai-Juni 157—156,75 bez.

Mais per 1000 kg. Loco still. Termine fest. Gekündigt 450 Tonnen. Kündigungspreis 123 M. Loco 123 bis 128 Mark nach Qualität, per diesen Monat — M., per November-Dezember 122,75—123 bez. u. Gd., per April-Mai — bezahlt.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 165—215 M., Futterwaare 156—163 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine fester. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark, per diesen Monat und per November-Dezember 22,7 bezahlt, per Dezember-Januar 22,8 bezahlt, per Januar-Februar — bez., per April-Mai 23 bezahlt.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco — M. Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — M. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat —, per Oktober-November — M.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco und Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M., per November-Dezember — M.

Rüböl per 100 kg. mit Fass. Termine fester. Gekündigt — Zentner. Kündigungspreis — M. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass — M. Per diesen Monat 67,8—68,1 bez., per November-Dezember 65,8—66 bez., per Dezember-Januar 65,3 Mark, per April-Mai 61,5—62 bez., per Mai-Juni —.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat — M.

Spiritus per 100 Liter à 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles loco mit Fass — versteuerter —. Termine —. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M., per diesen Monat —.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe ohne Fass. Still. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 51,8 bez., per diesen Monat 50,5—50,4 bez., per November-Dezember —, per März-April — M., per April-Mai — bez., per Juni-Juli —.

Spiritus mit 70 Mark Verbrauchsabgabe. Loco unverändert. Termine etwas matter. Gekündigt 30 000 Liter. Kündigungspreis 31,3 M. Loco ohne Fass 32,3 bez., per diesen Monat 31,4 bis 31,2 bez., per November-Dezember 31—30,8 bez., per Dezember-Januar —, per Januar-Februar —, per Februar-März — bez., per April-Mai 32,1 bis 31,9 bezahlt, per Mai-Juni 32,4—32,2 bez., per Juni-Juli —.

Weizenmehl Nr. 00 25,75—23,75, Nr. 0 23,75—22,25 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 22,75—21,75, do. feine Marken Nr. 0 und 1 23,75—22,75 bezahlt, Nr. 0 1¾ M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4½ M., 1 Rub. = 3 M 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M., 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto: Wechsel v. 1.

Amsterdam	2½	8 T.	168,75 B.
London	5	8 T.	20,375 bz
Paris	3	8 T.	80,90 bz
Wien	4½	8 T.	171,20 B.
Petersburg	6	3 W.	212,00 bz
Warschau	6	8 T.	212,85 bz

in Berlin 5. Lombard 6.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Souvereigns	20,24 G.
20 Francs per Stück	16,19 G.
Gold-Dollars	4,1825 G.
Engl. Noten 1 Pfd. Sterl.	20,37 G.
Franz. Not. 100 Francs	80,95 bz
Oestr. Noten 100 fl.	171,40 bz
Russ. Noten 100 R.	213,35 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Dtsche. Rchsanl.	4	107,60 G.
do. do.	3½	102,90 bz
Preuss. cons. Anl.	4	106,75 G.
do. do.	3½	103,50 G.
Staats-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	
Staats-Schuld-Sch.	3½	100,10 bz G.
Berl. Stadt-Obl.	4	
do. do. neue	3½	101,50 B.
Pfandbriefe: Berliner	5	119,50 bz
do.	4½	111,80 bz
do.	4	106,90 G.
do.	3½	101,25 G.
Cntrl. Ldsch.	4	104,50 bz
do. do.	3½	100,90 3½ 94,40
Kur- u. Neumrk. neue	3½	101,20 G.
do.	4	104,00 G.
Ostpreuss.	3½	100,30 G.
Pommersch.	3½	100,80 G.
do.	4	
Posensche	4	100,70 bz
do.	3½	100,30 B.
Schles. altl.	3½	100,40 bz
do. do.	4	100,50 G.
do. ldsch. Lt A	3½	100,40 bz
do.	4	
do. Lt. C	4	
do. do. neue	3½	
do. do. I. II.	4	—,— 4½ —,—
Wstp. Ritter.	3½	100,50 G.
do. do. II.	3½	100,50 G.
do. neul. II.	3½	100,50 G.
Renten: Kur u. Neum.	4	104,30 bz
Pommersch.	4	104,80 G.
Posensche	4	104,30 G.
Preussische	4	104,30 G.
Schlesische	4	104,30 G.
Bad. Eisenb.-Anl.	4	
Bayer. Anleihe	4	105,90 G.
Brem. Anl. 85, 87.	3½	101,40 G.
Hmb. StaatsRent.	3½	102,10 bz
do. do. 1886	3	92,75 G.
do. amort. Anl.	3½	101,00 bz
Sächs. StaatsAnl.	4	
do. Staats-Rnt.	3	94,30 G.
Preu. Präm.-Anl.	3½	157,75 bz
H. Pr.-Sch. 40 T.	—	338,00 G.
Bad. Präm.-Anl.	4	143,80 G.
Bayr. Präm.-Anl.	4	146,25 bz
Brnschw. 20 T.-L.	—	106,00 bz B.
Cöln-Mind. Pr.-A.	3½	142,50 bz G.
Dess. Präm.-Anl.	3½	136,10 G.
Hamb. 50 T.-L.	3	149,40 bz
Lüb. 50 T.-L.	3½	136,00 bz
Mein. 7 Guld-L.	—	27,80 bz G.
Oldenb. Loose	3	137,00 bz

Ausländische Fonds.

Argentin. Anl.	5	92,60 kl. 92,80
do. do.	4½	85,90 kl. 85,90
Bukar. Stadt-Anl.	5	95,90 kl. 96,25
Buen. Air. Gold-A.	5	93,70 kl. 93,90
Chines. Anleihe	5½	112,30 G.
Dän. Sts.-Anl. 86.	3½	97,80 G.
Egypt. Anleihe	3	
do. do.	4	93,20 kl. 93,20
do. do.	4½	100,40 kl. 100,50
do. do.	5	104,30 kl. 104,30
Finnländ. Loose.	—	62,00 bz
Griech. Gold.-A.	5	92,90 bz
Italien. Rente	5	93,50 kl. 93,70
Kopenh. Stadt-A.	3½	
Lissab. St.-A. I. II.	4	85,00 kl. —,—
Mexikan. Anl.	6	96,40 kl. 97,30
Mosk. Stadt-Anl.	5	61,90 B.
Norweg. Hyp-Obl	3½	99,40 B.
do. Conv. A. 88.	3	
Oest. Gold-Rent.	4	93,00 kl. 94,40
do. Papier-Rnt.	4¼	73,60 bz B.
do. do.	5	86,90 bz
do. Silb.-Rent.	4¼	73,70 kl. 74,00
do. 250 Fl. 54.	4	117,00 B.
do. Kred. 100 (58)	—	320,10 bz
do. 1860er L.	5	125,00 bz G.
do. 1864er L.	—	312,25 bz
Pester Stadt-A.	6	91,00 kl. 91,00
Poln. Pf.-Br. I-IV.	5	62,80 bz B.
do. Liq.-Pf.-Br.	4	57,40 bz B.
Portugies. Anl. do. 1888—89	4½	99,20 bz
Raab-Graz. Pr.-A.	4	107,00 bz G.
Röm. Stadt-Anl.	4	95,25 bz
do. II. III. VI.	4	90,10 bz
Rum. Staats-Anl.	8	—,— kl. 101,50
do. do. Obl.	6	106,60 kl. 106,70
do. fund. Obl.	5	101,40 kl. 101,70
do. do. amort.	5	96,90 kl. 97,10
Rss.-Engl. A. 1822 (1 Pfd. Stl. = 20 M.)	5	
do. 1862	5	105,10 kl. 105,10
cons. 1871	5	
do. 1872	5	
do. 1873	5	
do. 1875	4½	
do. 1880	4	93,20 bz
do. 1884	5	
Russ. Goldrente	6	113,80 G.
do. 1884 stpfl.	5	102,60 bz G.
I. Orient 1877	5	65,00 bz
II. Orient 1878	5	65,20 bz
III. Orient 1879	5	65,90 bz
Nikolai-Obl.	4	94,10 kl. 94,10
Poln. Schatz-O.	4	93,75 kl. 87,75
Präm.-Anl. 1864	5	165,00 bz
do. 1866	5	
Bodenkr.-Pfdbr.	5	164,00 G.
do. neue	4½	97,90 bz
Schwedische	4½	102,40 bz
Schwed. 1886	3½	101,10 bz
do 1888	3	88,50 bz
do. Hyp.-Pf.	4½	103,40 bz G.
Serb. Gold-Pfdb.	5	87,10 bz G.
do. Rente	5	84,50 bz G.
do. do. neue	5	85,00 bz G.
Stockh. Pf. 87	4	
do. St.-Anl. 87.	3½	94,50 G.
SpanischeSchuld	4	75,00 G.
Türk. A. 1865 in Pfund Sterl. cv.	1	17,25 bz G.
do. do. 88	5	83,00 B.
Türk. 400 Frc.-L.	—	83,40 bz G.
do. Eg. Trib.-Anl.	4½	—,— kl. —,—
do. Tabak-Regie	4	
Ung. Gold-Rente	4	87,00 kl. 87,90
do. Gold-Inv.-A.	5	101,90 G.
do. do. do.	4½	99,40 G.
do. Papier-Rnt.	5	83,70 bz
do. Loose	—	251,75 bz
do. Tem-Beg.-A.	5	85,20 G.
Wiener C.-Anl.	5	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastr.	2⅜	72,00 bz G.
Altenburg-Zeitz	9 1/15	197,10 bz
Crefelder	4,2	111,50 bz
Crefeld-Uerdng.	1,3	59,10 bz
Dortm.-Ensch.	3½	96,50 bz G.
Eutin-Lübeck	1	46,10 bz G.
Frankf.-Güterb.	4½	97,20 bz
Ludwsh.-Bexb.	9⅞	238,10 bz G.
Lübeck-Büch.	7½	199,40 bz
Mainz-Ludwgsh.	4½	127,00 bz
Marienb.-Mlawk.	3	66,50 bz
Meckl. Fr. Franz	6½	164,60 bz
Ndrschl.-Märk.	4	102,00 G.
Ostpr. Südbahn	6	95,10 bz
Saalbahn	0	50,75 B.
Stargard-Posen	4½	103,25 bz
Weimar-Gera	0	24,00 bz G.
Werrabahn	3	97,00 bz G.
Albrechtsbahn	1	24,50 bz B.
Aussig-Teplitz	21 3/7	
Böhm. Nordbahn	7	130,60 bz
do. Westb.	7½	
Brünn. Lokalb.	5½	78,50 bz
Buschtherader	7½	169,90 bz
Canada Pacificb.	3	68,20 bz
Dux-Bodenb.	7½	233,25 bz
Galiz. Karl-L.	4	81,25 bz
Graz-Köflach	7	112,50 bz B.
Kaschau-Od.	4	68,40 bz G.
Kronpr. Rud.	4½	85,90 bz G.
Lemberg-Cz.	6½	101,10 bz
Oesterr.-Franz.	3,70	101,40 bz
do. Lokalb.	4	62,20 B.
do. Nordw.	4½	
do. Lit. B. Elb.	5	94,40 bz
Raab-Oedenb.	1	28,40 bz B.
Reichenbach-P.	3 81	73,25 bz G.
Südöstr. (Lb.)	1	55,80 bz
Tamin-Land	0	
Ungar.-Galiz.	5	
Baltisch. Eisenb.	3	64,00 bz
Donetzbahn	5	96,25 bz
Ivang. Domb.	5	98,90 bz B.
Kursk-Kiew	5	
Mosco-Brest	3	63,50 G.
Russ. Staatsbahn	5	127,00 bz G.
do. Südwest	7	70,00 G.
Warsch.-Teresp.	5	98,90 bz
do. Wiener	15	192,30 bz
Weichselbahn	5	
Amst.-Rotterd.	6 1/10	
Gotthardbahn	6	177,75 bz
Ital. Mittelm.	5⅘	
Ital. Merid.-Bahn	7⅕	
Lüttich-Lmb.	0,45	24,30 bz G.
Lux. Pr. Henri	2	58,25 bz
Schweiz. Centr.	5⅗	147,50 bz
do. Nordost	4½	135,50 bz G.
do. Unionb.	4½	122,00 bz G.
do. Westb.	0	38,50 bz
Westsicilian.	4,34	73,80 bz B.

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten

Altdm.-Colberg.	4½	114,50 bz
Breslau-Warsch.	2½	67,00 G.
Czakat.-Agr.	5	
Dux-Bodnb. A. B.	7½	
Paul-Neu-Rupp.	4½	
Prignitz	4½	104,75 G.
Szatmar-Nag.	5½	
Dortmd.-Ensch.	4½	119,75 bz G.
Marienb.-Mlawk.	5	119,50 bz G.
Mecklenb. Südb.	4	42,00 bz G.
Ostpr. Südbahn	5	117,50 G.
Saalbahn	5	115,80 bz
Weimar-Gera	3⅓	99,90 bz G.

Eisenb.-Prioritäts-Obligation.

Brsl. Schw. Frb. H. do. Lit. K.	4	
do. de 1876		
Bresl.-Warsch.	5	
Mz. Ludwh. 68, 69	4	
do. 81	4	
Meckl. Fr. Franz	3½	
Nied.-Märk. III. S.	4	
Oberschl. Lit. B.	3½	
do. Lit. E.	3½	
do. Em. v. 1879	4½	
do. Nieders Zwg.	3½	
do. (Starg-Pos.)	4	
Ostpr. Südb. I-IV.	4½	
Rechte Oderufer	4	
Albrechtsb. gar.	5	86,25 bz G.
Busch. Gold-Obl.	4½	105,00 G.
Dux-Bodenb. I.	5	90,20 kl. —,—
Dux-Prag G.-Pr.	5	108,60 G.
do.	4	101,60 bz
Franz-Josefbahn	4	83,60 bz G.
Gal. K. Ludwgb. g.	4½	85,30 bz G.
do. do. 1882	4½	85,10 G.
Kasch.-Oderb. g.	5	87,80 G.
do Gold-Pr. g.	4	97,60 bz B.
Kronpr. Rudolfb.	4	81,20 bz
do. Salzkammerg	4	101,00 G.
Lemb. Czern. stfr.	4	76,90 B.
do. do. stpfl.	4	
Oest. Stb. alte, g.	3	83,60 bz
do. Staats- I. II.	5	106,90 bz
do. Gold-Prior.	4	100,60 G.
do. Lokalbahn.	4½	82,00 B.
do. Nordwestb.	5	91,75 bz
do. NdwB. G.-Pr.	5	107,50 bz B.
do. Lt. B. Elbth.	5	89,75 G.
Raab-Oedenburger Gold-Pr.	3	70,20 B.
Reichenb.-Prior. (SNV)	5	
do. Gold-Prior.	5	
Südöst. B. (Lb.)	3	62,25 bz
do. Obligation.	5	102,90 B.
do. Gold-Prior.	4	97,25 bz
Chark.-Asow gar	5	
Chark. Krem. gar.	5	99,30 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	
Jelez-Orel gar.	5	
Jelez-Woron. g.	5	101,90 kl. —,—
Ivang.-Dombr. g.	4½	97,00 bz G.
Kozlow-Woron.	5	99,50 kl. —,—
Kursk-Chark. g.	5	
do. Chark. As. (O)	5	
do. (Oblig.) gar.	4	89,25 bz G.
Kursk-Kiew conv	4	89,90 bz B.
Losowo-Sebast.	5	94,40 G.
Mosco-Jaroslaw	5	63,50 G.
do. Kursk gar.	4	86,50 G.
do. Rjäsan gar.	4	92,50 bz G.
do. Smolensk g.	5	99,80 kl. —,—
Orel-Griasy conv	4	90,20 bz G.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	89,75 bz
Rjaschk-Morcz. g	5	99,80 bz G.
Rybinsk-Bolog.	5	90,70 kl. 86,75
Schuja-Ivan. gar.	5	99,80 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	90,75 G.
Transkaukas. g.	3	73,60 kl. 74,10
Warsch.-Ter. g.	5	100,10 kl. 100,20
Warsch-Wien II.	5	101,78 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	89,75 bz G.
Zarskoe-Selo	5	86,50 B.
Ital. Eisenb.-Obl.	3	58,20 kl. 58,30
Serb. Hyp.-Obl.	5	86,00 G.
do. Lit. B.	5	83,80 bz G.
Süd-Ital. Bahn	3	63,00 kl. 63,00
Central-Pacific	6	111,50 G.
Illinois-Eisenb.	4	
Manitoba	4½	98,25 etbz B.
Northern Pacific	6	111,40 bz
San Louis-Francisco	6	114,70 bz
Southern Pacific	6	112,60 G.

Hypotheken-Certifikate.

Danz. Hypoth.-Bank	3½	97,80 bz
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3½	113,50 B.
do. do. II.	3½	109,10 G.
do. do. III. abg.	3½	99,50 G.
do. do. IV. abg.	3½	99,50 G.
do. do. V. abg.	3½	97,20 G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	111,00 G.
do. do.	4	101,60 bz G.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	101,80 bz
do. do. (rz 100)	3½	99,00 bz
MeiningerHyp-Pfdbr.	4	
do. Pr.-Pfdbr.	4	134,50 G.
Pr B.-Cr. unkb (rz 110)	5	113,00 G.
do. Sr. III. V. VI (rz 100)	5	107,50 G.
do. do. (rz. 115)	4½	114,80 G.
do. do. X. (rz. 110)	4½	110,75 G.
do. do. (rz. 100)	4	101,75 bz G.
Pr. Centr.-Pf. (rz 110)	5	
do. do. (rz. 110)	4½	
do. do. (rz. 100)	4	100,90 G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,90 bz G.
do. do. kündb.	4	
Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3½	98,90 bz G.
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4½	
do. do. VI. (rz. 110)	5	110,25 G.
do. div. Ser. (rz. 100)	4	102,80 bz G.
do. do. (rz. 100)	3½	99,80 bz G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4½	100,10 G.
do. do. do.	4	102,50 bz G.
do. do. do.	3½	99,75 bz G.
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	101,10 G.
do. do. (rz. 100)	3½	99,25 bz B.
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	
do. do. (rz. 110)	4½	106,75 bz
do. do. (rz. 110)	4	100,60 bz
do. do. (rz. 100)	4	99,10 G.

Bankpapiere.

B. f. Sprit-Prod. H	3⅓	79,30 G.
Berl. Cassenver.	5⅓	130,50 bz G.
do. Handelsges.	10	195,90 bz G.
do. Maklerver.	10	141,50 bz G.
do. Prod-Hdbk.	5	295,00 G.
Börsen-Hdlsver.	10½	169,75 bz G.
Bresl. Disc.-Bk.	6⅓	114,70 bz
do. Wechslerbk.	6	111,25 bz G.
Danz. Privatbank	8½	
Darmstädter Bk.	9	176,80 bz
do do. junge	—	172,00 bz
Deutsche Bank	9	173,40 bz G.
do Genossensch	7½	138,00 bz
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6½	115,50 bz G.
Disc.-Command.	12	240,00 bz
Dresdener Bank	9	168,50 bz G.
Gothaer Grundcreditbank	0	85,20 j. 93,30
Internat. Bank	—	130,50 bz G.
Königsb. Ver.-Bk	6	107,50 bz
Leipziger Credit	10	200,90 bz
Magdeb. Priv.-Bk	4 9/10	
Maklerbank	8	126,50 bz B.
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7½	133,75 bz B.
Meininger Hyp.-Bank 40 pCt.	5	103,20 bz G.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	116,70 bz
Nationalbk. f. D.	9	147,50 bz B.
Nordd. Grd.-Crd.	0	87,80 bz G.
Oester. Credit-A.	9 1/16	168,60 bz
Petersb. Disc.-Bk	15	175,50 bz G.
do. Intern. Bk.	12⅗	144,75 bz G.
Posen. Prov.-Bk.	5½	117,60 G.
Pr. Bodencr.-Bk.	6⅓	122,00 bz G.
do. Cnt-Bd. 50 pCt	9½	151,90 bz B.
do. Hyp.-Akt.-Bk	6½	126,00 G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	114,50 G.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	587,00 bz G.
do. Leihhaus	0	72,00 B.
Reichsbank	5,40	136,50 bz G.
Russische Bank	0	64,75 bz
Schles. Bankver.	7	141,20 bz B.
Warsch. Comrzb.	8½	
do. Disconto	8½	76,75 G.

Industrie-Papiere.

Allg. Elekt.-Ges.	—	200,00 G.
Anglo Ct. Guano	10	151,75 bz G.
Bauges. Berl.-Charl.	1	144,20 bz.
Bauges. City St.-Pr.	2	97,10 bz
Bauges. Dtsche. Bau	7	115,70 bz
Bauges. Hann. St.-P.	6	113,00 bz
Bauges. Humb.	7	
Moabit	6	140,50 G.
Passage	3	98,75 bz G.
U. d. Linden	0	36,00 bz
Berl. Elektr.-W.	—	189,50 G.
Berl. Lagerhof	0	103,60 bz G.
do. do. St.-Pr.	10½	130,60 G.
Ahrens Br., Mbt.	0	93,25 G.
Berlin. Bock-Br.	5	95,00 bz G.
Schultheiss-Br.	15	271,60 bz G.
Breslauer Oelw.	5½	94,00 G.
Deutsche Asph.	3½	87,00 G.
Dynamit Trust	8½	162,00 G.
Erdmannsd. Sp.	6	113,00 G.
Glauz. Zucker	7½	111,50 bz G.
Gummi Harburg-Wien	—	278,00 bz G.
do. Schwanitz	12	200,50 bz B.
do. Voigt-Winde	6	137,50 bz B.
do. Volpi Schlüt	5	110,50 G.
Hemmoor Cem.	12	169,00 bz G.
Köhlmann Strk.	12½	
Körbisdf. Zucker	5	106,75 bz
Löwe & Co.	15	355,50 bz G.
Bresl. Linke	9	183,00 bz
do. Hofm.	9	185,50 bz G.
Germ.-Vrz.-Akt.	9	157,75 bz G.
Görlitz ev.	—	160,90 B.
Görl. Lüdr.	—	180,10 bz G.
Grusonwrk.	—	213,00 bz G.
Schwarzkopff	—	290,10 G.
Stettin. Vulk.-B.	6	168,00 G.
Sudenburg	16	311,00 G.
Oberschl. Cham.	—	
do. Draht-Ind.		
do. Portl.-Cem.	10	135,40 j. 133,00
Oppeln. Cem.-F.	6	126,00 bz
do. (Giesel)	12	148,10 G.
Gr. Berl. Pferdeb	12½	269,90 bz
Hamb. Pferdeb.	5½	147,90 bz
Potsd. ev. Pfdrb.	7½	130,50 a 45,50
Posen. Sprit-F.	—	99,25 bz G.
Rositzer Zucker	8½	119,75 bz B.
Schles. Cement.	18½	196,00 bz B.
Stett. Bred. Cem.	15	175,00 bz B.
do. Chamott.	30	385,75 G.
Bergw. u. H.-Ges. Aplerbecker	3½	175,00 G.
Berzelius	6½	126,90 bz
Bismarckhütte	—	226,00 bz G.
Boch. Gussst.-F.	—	235,60 bz
Donnersmarck	3	86,75 bz G.
Dortm. St.-Pr.-A.	—	129,80 G.
Gelsenkirchen	6	195,60 bz G.
Hibernia	7½	213,30 bz
Hörd. St.-Pr.-A.	—	129,75 bz G.
Inowraclaw. Salz	0	52,00 G.
König u. Laura	6½	170,75 G.
Lauchham. ev.	7	165,00 a 126,50
LouiseTief St.Pr.	—	174,50 bz
Oberschl. Bd.	5½	117,50 G.
do. Eisen-Ind.	12	209,75 j. 204,00
Redenh. St. Pr.	—	144,00 bz G.
Riebeck. Mont.	11	189,50 bz G.
Schles. Kohlw.	—	76,00 bz G.
do. Zinkhütten	9	203,50 G.
do. do. St.-Pr.	9	202,60 bz G.
Stolb. Zk.-H.	2½	73,75 bz G.
do. St.-Pr.	7½	79,10 bz. G.
Tarnowitz ev.	0	32,60 bz
do. do. St Pr.	6	115,00 bz G.

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Comp. (A. Röstel) in Posen.